



## 24/SVV/1152

Beschlussvorlage  
öffentlich

# Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt 36502 – „Betreuung von Kindern – freie Träger“

<i>Geschäftsbereich:</i> Geschäftsbereich Bildung, Kultur, Jugend und Sport	<i>Datum</i> 23.10.2024
--	----------------------------

<i>geplante Sitzungstermine</i> 06.11.2024	<i>Gremium</i> Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	<i>Zuständigkeit</i> Entscheidung
---	---	--------------------------------------

### Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt 36502 „Betreuung von Kindern – freie Träger“ im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von rd. 14.251.400,00 EUR für die Finanzierung von Kindertageseinrichtungen der freien Träger.

Die Deckung des M111111111ehrbedarfes erfolgt i. H. v. 471.065,00 EUR aus Minderaufwendungen/-auszahlungen im Geschäftsbereich 2 des aktuellen Haushaltsjahres sowie i. H. v. 7.712.044,56 EUR (Ergebnisrechnung) und 7.748.618,68 EUR (Finanzrechnung) aus übertragenen Haushaltsermächtigungen (Haushaltsresten) des Haushaltsjahres 2023 der Geschäftsbereiche 1, 2, 3, 4, 5 sowie aus den Bereichen des Oberbürgermeisters - 9.

Darüber hinaus werden 572.205,00 EUR aus dem Familienleistungsausgleich 6110100.4051000 zur Deckung herangezogen und 5.496.085,44 EUR (Ergebnisrechnung) sowie 5.459.511,32 EUR (Finanzrechnung) aus den Schlüsselzuweisungen 6110100.4111000. (siehe Anlage 1)

## Begründung:

Die Landeshauptstadt Potsdam gewährt als örtlicher Träger der öffentlichen Jugendhilfe Zuschüsse gem. § 16 Abs. 2 u. 3 Kitagesetz des Landes Brandenburg. Grundlage für die Zahlung der Zuschüsse bildet die jeweils gültige Richtlinie über die Finanzierung und Leistungssicherstellung der Kindertagesstätten in freier Trägerschaft in der Landeshauptstadt Potsdam Kita-Finanzierungsrichtlinie – KitaFR). Entsprechende Leistungen gehören dabei zu den Pflichtaufgaben der Landeshauptstadt Potsdam und sind sowohl hinsichtlich des Umfangs als auch des Inhaltes ein komplexer Prozess.

Die Kita-Finanzierungsrichtlinie regelt gemäß § 4 Abs. 2 Kindertagesstätten-Betriebskosten- und Nachweisverordnung (KitaBKNV) die Art und Weise des Nachweises der Anspruchsberechtigung der Träger aus dem Kitagesetz.

Darüber hinaus gehören zur Kita-Finanzierung rund 20 verschiedene Zahlungsverfahren wie u.a. jährliche Abschlagszahlungen (die den laufenden Betrieb der Kindertagesstätten absichern sollen), Zahlungen für die Vorhaltung anderer Angebotsformen (z.B. pädagogisch begleitete Eltern-Kind-Gruppen) oder Ausgleichszahlungen für entgangene Elternbeiträge (beitragsfreie Kindergartenjahre).

Im **Haushaltsjahr 2023** wurden mit der Haushaltsplanung Doppelhaushalt 2023/2024 für das gesamte Produkt 3650200 „Betreuung von Kindern – freie Träger“

- Aufwendungen in Höhe von 178.531.611,43 EUR
- Erträge in Höhe von 71.735.050,91 EUR
- Zuschuss 106.796.560,52 EUR

eingepplant.

Zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung ergaben sich unter Berücksichtigung bereits vorgenommener Bildung von Haushaltsresten (aus Ermächtigungen des Haushaltsjahres 2023) fortgeschriebene **Haushaltsansätze 2024** in folgender Höhe:

- Aufwendungen in Höhe von 173.295.283,02 EUR
- Erträge in Höhe von 71.942.800,00 EUR
- Zuschuss 101.352.483,02 EUR

Entsprechend aktuellem **Prognosestand** werden bis zum Jahresende

- Aufwendungen in Höhe von 187.546.683,00 EUR
- Erträge in Höhe von 71.942.800,00 EUR
- Zuschuss 115.603.883,00 EUR

benötigt.

Das **Defizit** liquiditätswirksamer Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2024 zwischen den fortgeschriebenen Haushaltsansätzen und der Prognose zum 31.12.2024 beträgt damit im genannten Leistungsbereich des Fachbereiches 23 per 29.09.2024 **in Höhe von 14.251.400,00 EUR**.

Entsprechendes Defizit resultiert dabei aus den diversen Finanzierungsbestandteilen der Kindertagesbetreuungseinrichtungen der freien Träger, welche durch die Landeshauptstadt Potsdam finanziert werden.

Die Zusammensetzung des prognostizierten liquiditätswirksamen Gesamtbedarfes im Haushaltsjahr 2024 im genannten Unterprodukt 36502 („Betreuung von Kindern – freie Träger“) ist dabei der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Da der Mehrbedarf ausschließlich in den Konten 5317100 und 5318100 entsteht, aus welchen die freien Träger

von Kindertageseinrichtungen finanziert werden, betrachtet die tabellarische Darstellung des Bedarfes entsprechend diese Konten.

Nr.	Position	Kosten
1.	Abschlagszahlungen	152.597.219,10 €
2.	Vereinbarungen (AKI / Eltern-Kind-Gruppen)	2.393.004,89 €
3.	Vereinbarung Oberlin Schulanschlussbetreuung	28.523,22 €
4.	Zahlungen gem. § 16 Abs. 2 KitaG außerhalb Bedarfsplans	397.932,41 €
5.	Kinder mit besonderen Bedarfen	2.604.924,80 €
6.	Ausgleich erhöhte Einnahmeausfälle außerhalb Bedarfsplans	24.093,72 €
7.	Ausgleich erhöhte Einnahmeausfälle letztes Kigajahr	12.000,00 €
8.	Richtlinie Kita-Betreuung (außerhalb Bedarfsplans)	14.400,00 €
9.	Ausgleichsbeträge KitaLAV	757.644,43 €
10.	Ausgleichszahlungen Brandenburg-Paket	2.969.992,16 €
11.	Härtefallausgleich	62.158,37 €
12.	letztes beitragsfreies Kindergartenjahr (in 1. enthalten)	3.501.000,00 €
13.	vorletztes beitragsfreies Kindergartenjahr (in 1. enthalten)	2.285.640,00 €
14.	erstes beitragsfreies Kindergartenjahr	1.177.268,75 €
15.	Sprachstandserhebung und -feststellung	618.364,14 €
16.	Landesprogramm Kiez-Kita	240.000,00 €
17.	Sprachberatung im Setting Kita	164.500,00 €
<b>Gesamtbedarf (Liquidität)</b>		<b>169.848.665,99 €</b>
<b>Haushaltsansatz</b>		<b>151.558.300,00 €</b>
<b>Mehrbedarf</b>		<b>-18.290.365,99 €</b>

Die Planung für das Haushaltsjahr 2024 wurde seinerzeit im Rahmen von sogenannten Chefgesprächen zwischen dem GB 1 und dem GB 2 pauschal gekürzt. Dies führte nunmehr dazu, dass die finanziellen Mittel für die zuvor genannten Zahlungsprozesse nicht ausreichen. Insbesondere die Abschlagszahlungen (Bescheid über 12 Monate liegt den Trägern vor) konnten nur bis einschließlich Oktober 2024 angewiesen werden. Mit den aktuell zur Verfügung stehenden Mitteln kann der Monat November nur teilweise ausgezahlt werden. Für den Monat Dezember sind keine Gelder mehr vorhanden.

Basierend auf Auswertungen und Hochrechnungen des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie (Arbeitsgruppe Kita-Finanzierung) ist ein Defizit von insgesamt 18,3 Mio. EUR entstanden. Durch die Bildung von Haushaltsresten 2023 und Mittelübertragungen aus dem FB 23 konnte der Mehrbedarf auf rd. 14,3 Mio. EUR reduziert werden. Einer der größten Faktoren für den Mehrbedarf ist die hohe Tarifsteigerung des Jahres 2024 (TVÖD).

Dabei erhält die Landeshauptstadt Potsdam u. a. für die Positionen „vorletztes beitragsfreies Kitajahr“ (Nr. 16) und für die aus dem Brandenburgpaket eingeführte Elternbeitragsentlastung (Nr. 9 und 10) landesseitige Erstattungen (Konnexität).

Mit Blick auf die rechtlichen Grundlagen des Brandenburgischen Kitagesetzes sind die dargestellten Mehrbedarfe als unabweisbar und unaufschiebbar zu klassifizieren. Seitens der Landeshauptstadt Potsdam besteht die rechtliche Verpflichtung zur entsprechenden Finanzierung der freien Träger.

Das derzeit ungedeckte Defizit ist gegenwärtig nur durch entsprechenden Beschluss zum vorliegenden Antrag zu decken. Die einzelnen Deckungsquellen sind dabei der Anlage 1 zu

entnehmen.

Um im Bereich der pflichtigen Finanzierung von Kindertageseinrichtungen den Zahlungsverpflichtungen gegenüber den freien Trägern bis zum Jahresende 2024 nachzukommen (Abschlagszahlungen der Monate November und Dezember 2024 derzeit offen, Träger haben einen Anspruch auf Abschlagszahlungen zum 10. eines jeden Monats) ist ein entsprechender Antrag auf überplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bzw. entsprechende Zustimmung zum Antrag zwingend erforderlich

**Anlagen:**

- |   |  |            |
|---|--|------------|
| 1 | Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2024 im Produkt 36502 Pflichtige Zusatzinformation 20241008         | öffentlich |
| 2 | Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2024 im Produkt 36502 Darstellung finanzielle Auswirkungen 20241008 | öffentlich |
| 3 | Anlage1 BV Deckungsquellen   | öffentlich |
| 4 | Stellungnahme 907 Betreuung Kinder_2024-10-16  | öffentlich |

# Pflichtige Zusatzinformationen zur Vorlage

**Betreff:**

**Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2024 im Produkt 36502 - "Betreuung von Kindern - freie Träger"**

öffentlich       nicht öffentlich

► **Berücksichtigung Gesamtstädtischer Ziele**       ja       nein

<input type="checkbox"/> Digitales Potsdam	<input type="checkbox"/> Wachstum mit Klimaschutz und hoher Lebensqualität	<input type="checkbox"/> Vorausschauendes Flächenmanagement
<input checked="" type="checkbox"/> Bedarfsorientierte und zukunftsfähige Bildungsinfrastruktur	<input type="checkbox"/> Umweltgerechte Mobilität	<input type="checkbox"/> Bürgerschaftliches Engagement
<input type="checkbox"/> Investitionsorientierter Haushalt	<input type="checkbox"/> Vielseitiges Unternehmertum	<input type="checkbox"/> Bezahlbares Wohnen und nachhaltige Quartiersentwicklung

**Bezug zum Strategischen Projekt (falls möglich):**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

► **Finanzielle Auswirkungen**       ja       nein

*Das Formular „Darstellung der finanziellen Auswirkungen“ ist als Pflichtanlage beizufügen!*

**Fazit der finanziellen Auswirkungen:**

*Kurze Zusammenfassung der Pflichtanlage (keine Wiederholung)*

Im Haushaltsjahr 2024 werden 14.251.400 EUR für die Finanzierung der Kitas im November und Dezember 2024 benötigt.

► **Berechnungstabelle Demografieprüfung**

Wirtschaftswachstum fördern, Arbeitsplatzangebot erhalten bzw. ausbauen Gewichtung: 30	Ein Klima von Toleranz und Offenheit in der Stadt fördern Gewichtung: 10	Gute Wohnbedingungen für junge Menschen und Familien ermöglichen Gewichtung: 20	Bedarfsgerechtes und qualitativ hochwertiges Betreuungs- und Bildungsangebot für Kinder u. Jugendl. anbieten Gewichtung: 20	Selbstbestimmtes Wohnen und Leben bis ins hohe Alter ermöglichen Gewichtung: 20	<b>Wirkungsindex Demografie</b>	<b>Bewertung Demografie-relevanz</b>
0	0	0	0	0	<b>0</b>	<b>keine</b>

► **Klimaauswirkungen**       positiv       negativ       keine

**Fazit der Klimaauswirkungen:**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**Darstellung der finanziellen Auswirkungen der Beschlussvorlage**

**Betreff:** Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt 36502 – „Betreuung von Kindern – freie Träger“

- 1. Hat die Vorlage finanzielle Auswirkungen?  Nein  Ja
- 2. Handelt es sich um eine Pflichtaufgabe?  Nein  Ja
- 3. Ist die Maßnahme bereits im Haushalt enthalten?  Nein  Ja  Teilweise
- 4. Die Maßnahme bezieht sich auf das Produkt Nr. 3650200 Bezeichnung: Betreuung von Kindern - Freie Träger.

5. Wirkung auf den Ergebnishaushalt:

Angaben in EUro	Ist-Vorjahr	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Gesamt
<b>Ertrag</b> laut Plan	71.735.051	71.942.800	68.234.200	68.484.700	68.744.600	0	277.406.300
<b>Ertrag</b> neu	71.735.051	71.942.800	68.234.200	68.484.700	68.744.600	0	277.406.300
<b>Aufwand</b> laut Plan	178.531.611	173.295.283	183.293.900	186.302.300	188.333.300	0	731.224.783
<b>Aufwand</b> neu	178.531.611	187.546.683	183.293.900	186.302.300	188.333.300	0	745.476.183
<b>Saldo Ergebnishaushalt</b> laut Plan	-106.796.561	-101.352.483	-115.059.700	-117.817.600	-119.588.700	0	-453.818.483
<b>Saldo Ergebnishaushalt</b> neu	-106.796.561	-115.603.883	-115.059.700	-117.817.600	-119.588.700	0	-468.069.883
<b>Abweichung zum Planansatz</b>	0	-14.251.400	0	0	0	0	-14.251.400

5. a Durch die Maßnahme entsteht keine Ent- oder Belastung über den Planungszeitraum hinaus bis in der Höhe von insgesamt Euro.

6. Wirkung auf den investiven Finanzhaushalt:

Angaben in Euro	Bisher bereitgestellt	lfd. Jahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Bis Maßnahmeende	Gesamt
<b>Investive Einzahlungen</b> laut Plan								
<b>Investive Einzahlungen</b> neu								
<b>Investive Auszahlungen</b> laut Plan								
<b>Investive Auszahlungen</b> neu								
<b>Saldo Finanzhaushalt</b> laut Plan								
<b>Saldo Finanzhaushalt</b> neu								
<b>Abweichung zum Planansatz</b>								

7. Die Abweichung zum Planansatz wird durch das Unterprodukt Nr. diverse, siehe Anlage Bezeichnung gedeckt.

- 8. Die Maßnahme hat künftig Auswirkungen auf den Stellenplan?  Nein  Ja  
 Mit der Maßnahme ist eine Stellenreduzierung von Vollzeiteinheiten verbunden.  
 Diese ist bereits im Haushaltsplan berücksichtigt?  Nein  Ja

9. Es besteht ein Haushaltsvorbehalt.

Nein  Ja

Hier können Sie weitere Ausführungen zu den finanziellen Auswirkungen darstellen (z. B. zur Herleitung und Zusammensetzung der Ertrags- und Aufwandspositionen, zur Entwicklung von Fallzahlen oder zur Einordnung im Gesamtkontext etc.).

Aus zum Beschluss stehender Vorlage erwachsen finanzielle Mehrbedarfe im Unterprodukt 36502 (Betreuung von Kindern – freie Träger) i. H. v. 14.251.400,00 EUR im Haushaltsjahr 2024 für die Finanzierung der Kinderbetreuungseinrichtungen in der Landeshauptstadt Potsdam.

Die Abweichung gegenüber dem ursprünglichen Haushaltsplan resultieren primär aus den Zahlungen für den Ausgleich der landesseitigen Elternbeitragsentlastung (gem. BbgKltaG), aus Abschlagserhöhungen aufgrund des Tarifabschlusses TVöD (Inflationsprämie), aus Zahlungen aufgrund des eingeführten vorletzten beitragsfreien Kitajahres sowie aufgrund von weiteren kleinteiligen Abschlagsanpassungen. Entsprechende Positionen waren aufwandsseitig nicht Bestandteil der beschlossenen Haushaltsplanung.

Die Deckung erfolgt dabei aus den nachfolgenden Positionen:

- vom Geschäftsbereich 1 Mittel in Höhe von 377.573,88 EUR in der Ergebnisrechnung (ER) und 373.153,33 EUR in der Finanzrechnung (FR) aus Haushaltsresten des Haushaltsjahres 2023,
- vom Geschäftsbereich 2 Mittel aus Minderaufwendungen und -auszahlungen des Haushaltsjahres in Höhe von 471.065,00 EUR und aus Haushaltsresten des Haushaltsjahres 2023 in Höhe von 2.450.758,26 EUR in der Ergebnisrechnung (ER) und 2.510.446,73 EUR in der Finanzrechnung (FR),
- vom Geschäftsbereich 3 Mittel in Höhe von 1.859.381,89 EUR in der Ergebnisrechnung (ER) und 1.859.381,89 EUR in der Finanzrechnung (FR) aus Haushaltsresten des Haushaltsjahres 2023,
- vom Geschäftsbereich 4 Mittel in Höhe von 23.682,96 EUR in der Ergebnisrechnung (ER) und 23.000,00 EUR in der Finanzrechnung (FR) aus Haushaltsresten des Haushaltsjahres 2023,
- vom Geschäftsbereich 5 Mittel in Höhe von 1.760.162,17 EUR in der Ergebnisrechnung (ER) und 1.742.151,33 EUR in der Finanzrechnung (FR) aus Haushaltsresten des Haushaltsjahres 2023 sowie
- vom Geschäftsbereich 9 Mittel in Höhe von 1.240.485,40 EUR in der Ergebnisrechnung (ER) und 1.240.485,40 EUR in der Finanzrechnung (FR) aus Haushaltsresten des Haushaltsjahres 2023.
- vom AF – Familienleistungsausgleich (6110100.4051000) Mittel in Höhe von 572.205,00 EUR.
- vom AF – Schlüsselzuweisungen (6110100.4111000) Mittel in Höhe von 5.496.085,44 EUR in der Ergebnisrechnung (ER) und 5.459.511,32 EUR in der Finanzrechnung (FR).

#### Anlagen:

- Erläuterung zur Kalkulation von Aufwand, Ertrag, investive Ein- und Auszahlungen  
**(Interne Pflichtanlage!)**
- Anlage Wirtschaftlichkeitsberechnung (anlassbezogen)
- Anlage Folgekostenberechnung (anlassbezogen)

**Übersicht Deckungsquellen (BV Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt 36502 - "Betreuung von Kindern - freie Träger")**

Stand: 08.10.2024

**Deckungsquellen aus GB 1**

GB	DK	Bezeichnung	Deckung aus HH-Jahr	Unterprodukt	Konto	Fachbereich/Bereich	Deckung ER	Deckung FR	Bemerkung
1	1013	FB 11 - ordentliche Aufwendungen	2023			11	165.390,51	165.390,51	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
1	1017	101 - ordentliche Aufwendungen Produkt 11191 Steuerungsunterstützung	2023			101	25.000,00	25.000,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
1	1022	Bereich 115 - ordentliche Aufwendungen Unterprodukt 1111005 Stadtkasse	2023			11	44.536,16	40.115,61	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
1	1047	GBL 1 - ordentliche Aufwendungen	2023			1	15.000,00	15.000,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
1	1065	GS 103 - Produkt 11112 ordentliche Aufwendungen	2023			103	17.559,21	17.559,21	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
1	1069	FB 13 - Produkt 11117 ordentliche Aufwendungen	2023			13	110.088,00	110.088,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
1									
		<b>GB 1 gesamt</b>					<b>377.573,88</b>	<b>373.153,33</b>	

**Deckungsquellen aus GB 2**

GB	DK	Bezeichnung	Deckung aus HH-Jahr	Unterprodukt	Konto	Fachbereich/Bereich	Deckung ER	Deckung FR	Bemerkung
2	2119	FB 23 - Mieten an KIS	2023			23	774.673,57	884.460,02	103 § 9 Abs. 2 HH-Satzung LHP 2023/2024
2	2120	FB 23 - Betriebskosten an KIS	2023			23	359.552,40	390.400,58	103 § 9 Abs. 2 HH-Satzung LHP 2023/2024
2	3091	FB 23 - Mieten und BK an KIS Zuschüsse - Tageseinrichtungen für Kinder und Einrichtungen der Jugendarbeit	2023			23	691.522,08	690.361,52	103 § 9 Abs. 2 HH-Satzung LHP 2023/2024
2	Ertrag	Schullastenausgleich	2024	6110100	4131300	23	471.065,00	471.065,00	telef. RS 26.09.2024
2	2430	FB 24 - Mieten an KIS	2023			24	402.038,72	322.193,12	
2	2491	GB2 Leitung - Aufwand	2023			2	466,15	466,15	ggf. +372 EUR (Sperr-Mbew)
2	2491	GB2 Leitung - Aufwand					372,00	372,00	gesperrte Mittel 2023
2	2492	GB2 Aus- und Fortbildung und Dienstreisen	2023			2	13,25	13,25	ggf. +780 EUR (Sperr-Mbew)
2	2492	GB2 Aus- und Fortbildung und Dienstreisen					780,00	780,00	gesperrte Mittel 2023
2	2011	FB27 Stadtbibliothek, Aufwand	2023			27	83.363,82	83.363,82	
2	2020	FB28 VHS, Aufwand	2023			28	44.375,95	44.435,95	
2	2020	FB28 VHS, Aufwand	2023			28	14.700,00	14.700,00	gesperrte Mittel 2023
2	2400	FB24 - Potsdam Museum, Aufwand	2023			24	12.761,82	13.067,90	Haushaltsreste
2	2402	FB24 - FBL, Aufwand	2023			24	1.772,20	1.772,20	Haushaltsreste
2	2404	FB 24 - Kunstwerkstatt Ost, Aufwand	2023			24	9.187,61	10.145,93	Haushaltsreste
2	2407	FB 24 - Kulturförderung, Aufwand	2023			24	19.167,61	19.167,61	Haushaltsreste
2	2408	FB 24 - Standortmarketing Schi ffbauergasse, Aufwand	2023			24	12.673,04	11.408,64	Haushaltsreste
2	2409	FB 24 - Aus- und Fortbildung, Dienstreisen, Aufwand	2023			24	7.039,11	7.039,11	Haushaltsreste
2	2412	FB 24 - Haus der Brandenburgisch Preußischen Geschichte, Aufwand	2023			24	4.132,82	4.132,82	Haushaltsreste
2	2413	FB 24 - Förderung der Musikfes tspreise Sanssouci und Nikolais aal Potsdam gGmbH, Aufwand	2023			24	6.916,11	6.916,11	Haushaltsreste
2	2414	FB 24 - sonstige Musikpflege, Aufwand	2023			24	5.250,00	5.250,00	Haushaltsreste
2									
		<b>GB 2 gesamt</b>					<b>2.921.823,26</b>	<b>2.981.511,73</b>	

Anlage 1 BV Deckungsquellen

Deckungsquellen aus GB 3									
GB	DK	Bezeichnung	Deckung aus HH-Jahr	Unterprodukt	Konto	Fachbereich/ Bereich	Deckung ER	Deckung FR	Bemerkung
3	3002	GBL 3 - Aus- und Fortbildung und Dienstreisen	2023			30	36.351,14	36.351,14	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3095	GBL 3 - ordentl. Aufwendungen Kommunales Krisenmanagement	2023			30	134.000,00	134.000,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3003	FB 32 - Aus- und Fortbildung/ Dienstreisen	2023			32	31.099,77	31.099,77	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3025	FB 32 - Lebensmittelüberwachg. und Veterinärwesen	2023			32	231.800,13	231.800,13	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3065	FB 32 - ordentl. Aufwendungen	2023			32	120.638,09	120.638,09	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3104	FB 32 - ordentl. Aufwendungen Deponie Golm	2023			32	26.628,40	26.628,40	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3040	FB 33 - ordentl. Aufwendungen Produkt 41400 Gesundheitsschutz/ Gesundheitspflege	2023			33	150.000,00	150.000,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3041	FB 33 - ordentl. Aufwendungen Produkt 41401 Gesunde Landeshauptstadt	2023			33	4.000,00	4.000,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3052	12700 - ordentl. Aufwendungen FB 37 - Rettungsdienst	2023			37	450.000,00	450.000,00	kostenrechnende Einrichtung (krE) Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3017	FB 39 - Aus- und Fortbildung/ Dienstreisen	2023			39	19.863,13	19.863,13	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3028	FB 39 - Aufwand Wohnungsnotfallhilfe	2023			39	398.941,73	398.941,73	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3033	FB 39 - Aufwand Unterbringung	2023			39	27.522,00	27.522,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3043	52201 - ordentl. Aufwendungen FB 39 - Wohnungswesen, Wohngeld	2023			39	172.622,00	172.622,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3090	34200 - ordentl. Aufwendungen 393 - Arbeitsförderung	2023			39	200,66	200,66	Zuwendungen beachten Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3042	FB 33 - ordentl. Aufwendungen Produkt 41499	2023			33	5.789,85	5.789,85	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3	3109	FB 39 - Frauenhaus, Aufwand	2023			39	49.924,99	49.924,99	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
3									
<b>GB 3 gesamt</b>							<b>1.859.381,89</b>	<b>1.859.381,89</b>	

Deckungsquellen aus GB 4									
GB	DK	Bezeichnung	Deckung aus HH-Jahr	Unterprodukt	Konto	Fachbereich/ Bereich	Deckung ER	Deckung FR	Bemerkung
4	4043	51106 - ordentliche Aufwendungen	2023			41	23.000,00	23.000,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
4	4310	FB 47 - Oberflächenentwässerung	2023			47	682,96	0,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024 Finanzrechnung nicht verfügbar
4									
<b>GB 4 gesamt</b>							<b>23.682,96</b>	<b>23.000,00</b>	

Anlage 1 BV Deckungsquellen

Deckungsquellen aus GB 5									
GB	DK	Bezeichnung	Deckung aus HH-Jahr	Unterprodukt	Konto	Fachbereich/ Bereich	Deckung ER	Deckung FR	Bemerkung
5	1014	Bereich 521 - ordentliche Aufwendungen Unterprodukt 1113100 Recht und Versicherungen	2023			52	300.000,00	238.400,31	Rückmeldung GB 2 26.08.2024 Es können 300 TEUR für die Deckung Kita bestätigt werden. Ggf. werden noch weitere HHR aus 2023 für den Eigenbedarf FB 52 benötigt. (GS 103: erledigt) GS 103: Entsperrung 30.000 wird beantragt, FR nur 238.400,31
5	1025	FB 53 - Aufwendungen Produkt 11121 Personal und Organisation	2023			53	233.681,57	236.172,35	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5	1026	Bereich 553 - Aufwendungen Produkt 12100 Statistik und Wahlen	2023			55	51.800,00	51.800,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5	1027	Bereich 552 - Aufwendungen Unterprodukt 1112300 Zentrale Dienste	2023			55	703.424,85	711.873,84	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5	1054	FB 54 - Aus- und Fortbildung und Dienstreisen	2023			54	14.080,00	14.080,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5	5011	Bereich 551 - ordentliche Aufwendungen Unterprodukt 1112501 Zentrales Raum- und Gebäudemanagement	2023			55	70.400,00	70.400,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5	5012	Bereich 554 - ordentliche Aufwendungen Unterprodukt 1119500 Stadtarchiv / Verwaltungsbibliothek	2023			55	71.001,37	65.402,68	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5	5021	501 - ordentliche Aufwendungen Produkt 11196 Verwaltungs- und Managemententwicklung	2023			501	55.513,35	55.513,35	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5	5022	Bereich 522 - ordentliche Aufwendungen Unterprodukt 1113103 Vergabemanagement	2023			52	50.114,34	50.114,34	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5	5025	StVV - Sachaufwendungen	2023			502	137.059,53	174.976,48	Rückmeldung GB 2 26.08.2024 Es werden 137 TEUR/ 174 TEUR bestätigt, ggf. werden weitere HHR aus 2023 für den Eigenbedarf B 502 benötigt.
5	5028	GBL 5 - ordentliche Aufwendungen Produkt 11105 Verwaltungsführung - Leitung GB 5	2023			5	17.000,00	17.000,00	Rückmeldung GB 2 26.08.2024 restliche Mittel ggf. noch für Aufwendungen des GB 5 notwendig.
5	5300	FB 52 - Aus- und Fortbildung und Dienstreisen	2023			52	25.902,36	25.902,36	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5	5304	FBL 52 - ordentliche Aufwendungen Unterprodukt 1113102 FBL Recht und Vergabemanagement	2023			52	19.561,19	19.561,19	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5	5309	FB 53 - Aus- und Fortbildung und Dienstreisen	2023			53	10.623,61	10.954,43	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
5									
		<b>GB 5 gesamt</b>					<b>1.760.162,17</b>	<b>1.742.151,33</b>	

Anlage 1 BV Deckungsquellen

Deckungsquellen aus GB 9									
GB	DK	Bezeichnung	Deckung aus HH-Jahr	Unterprodukt	Konto	Fachbereich/ Bereich	Deckung ER	Deckung FR	Bemerkung
9	9020	901 - Smart City Aufwendungen	2023	11180001		901	310.465,66	310.465,66	Zuwendung beachten, HH-Rest entsprechend der Zuwendung gebildet Rückmeldung GB 2 26.08.2024
9	5111	Bereich 993 - ordentliche Aufwendungen Produkt 12207 Tolerantes Potsdam	2023			99	30.015,25	30.015,25	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
9	5200	FB 99 - Aus- und Fortbildung und Dienstreisen	2023			99	11.094,30	11.094,30	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
9	5241	Bereich 991 - ordentliche Aufwendungen Produkt 11160 Presse und Kommunikation	2023			99	52.688,66	52.688,66	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
9	5280	Bereich 993 - ordentliche Aufwendungen Produkt 11147 Partizipation	2023			99	52.051,53	52.051,53	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
9	9015	Bereich 901 - Aufwendungen Produkt 11197 Strategische Steuerung	2023			901	19.573,41	19.573,41	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
9		Büro des Oberbürgermeisters, Aufwendungen für Steuern	2023	1114901	5441200	901	764.596,59	764.596,59	Rückmeldung GB 2 26.08.2024
		<b>GB 9 gesamt</b>					<b>1.240.485,40</b>	<b>1.240.485,40</b>	
							7.712.044,56	7.748.618,68	
Deckungsquellen aus sonstiges									
GB	DK	Bezeichnung	Deckung aus HH-Jahr	Unterprodukt	Konto	Fachbereich/ Bereich	Deckung ER	Deckung FR	Bemerkung
		AF - Familienleistungsausgleich	2024	6110100	4051000		572.205,00	572.205,00	
		AF - Schlüsselzuweisungen	2024	6110100	4111000		5.496.085,44	5.459.511,32	
		<b>Sonstiges gesamt</b>					<b>6.068.290,44</b>	<b>6.031.716,32</b>	
<b>Gesamtdeckung</b>							<b>14.251.400,00</b>	<b>14.251.400,00</b>	

**Vorlage: überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt 36502  
„Betreuung von Kindern – freie Träger“**

Mit der oben genannten Beschlussvorlage soll die Stadtverordnetenversammlung nach § 5 Nr. 3 der Haushaltssatzung der LHP für das Haushaltsjahr 2024 überplanmäßig Aufwendungen und Auszahlungen im Produkt 36502 „Betreuung von Kindern – freie Träger“ im Haushaltsjahr 2024 i.H.v. **14.251.400,00 €** für die Finanzierung von Kinderbetreuungseinrichtungen an vertraglich gebundene freie Träger sowie weiterer Mehrbedarfe im Rahmen der Kinderbetreuung genehmigen.

Das Rechnungsprüfungsamt hat gem. Beschluss 10/SVV/0124 bei Verfahren zur Bereitstellung von über- und außerplanmäßigen Haushaltsmitteln nach § 70 Abs. 1 BbgKVerf eine Stellungnahme über die Unabweisbarkeit sowie die Deckung zur Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung zu fertigen. Unabweisbar im Sinne von § 70 Abs. 1 BbgKVerf sind solche Vorgänge, denen eine rechtliche (gesetzliche oder vertragliche) Verpflichtung zugrunde liegt oder die aus Sachzwängen heraus als notwendig anzusehen sind. Zu der Kennzeichnung sachlicher Unabweisbarkeit muss ein Moment zeitlicher Dringlichkeit hinzutreten. Das Rechnungsprüfungsamt nimmt wie folgt Stellung:

Die Finanzierung der Kindertagesbetreuung gehört zu den Pflichtaufgaben des örtlich zuständigen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe. Der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe (LHP) gewährt den vertraglich gebundenen freien Trägern von Kindertagesstätten nach § 16 Abs. 2 und 3 Kitagesetz des Landes Brandenburg (KitaG) Zuschüsse. Grundlage für die Zahlung der Zuschüsse bildet die in den Abrechnungsjahren jeweils gültige Kita-Finanzierungsrichtlinie (KitaFR) zur Finanzierung und Leistungssicherstellung der Kindertagesstätten der freien Jugendhilfe.

Basierend auf Auswertungen und Hochrechnungen des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie (23) sowie einer Liquiditätsbetrachtung (Stand: 29.09.2024) beträgt das Defizit der Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2024 zwischen den fortgeschriebenen Haushaltsansätzen und der Prognose zum 31.12.2024 für das Produkt 36502 „Betreuung von Kindern – freie Träger“ 14.251.400,00 €. Auf die diesbezüglichen Darlegungen in der Beschlussvorlage wird verwiesen.

Nach den Auswertungen und Darstellungen des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie (23) resultiert das Defizit neben den im Jahr 2024 angefallenen Mehraufwendungen aufgrund von Tarifsteigerungen (TvöD) auch aus Kostensteigerungen bei den verschiedensten Finanzierungsbestandteilen (u.a. den Aufwendungen für monatliche Abschlagszahlungen, Vereinbarungen zu Eltern-Kind Gruppen, Kindern mit besonderen Bedarfen und sonstigen Ausgleichzahlungen) für die Betreibung der Kindertagesbetreuungseinrichtungen durch die freien Träger, welche durch die Landeshauptstadt Potsdam zu finanzieren sind.

**Die Unabweisbarkeit der überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2024 ist in zeitlicher und sachlicher Hinsicht gegeben.**

Die Deckung der zu beschließenden überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt i. H. v. 471.065,00 € aus Minderaufwendungen/-auszahlungen im Geschäftsbereich 2 im laufenden Haushaltsjahr sowie i.H.v. 7.712.044,56 € (Ergebnisrechnung) bzw. 7.748.618,68 € (Finanzrechnung) aus übertragenen Haushaltsermächtigungen bzw. Haushaltsresten aller Geschäftsbereiche der LHP (GB 1 bis 5 und Bereich OBM) aus dem Haushaltsjahr 2023.

Hinzu kommen Allgemeine Finanzmittel i.H.v. 572.205,00 € aus dem Familienleistungsausgleich (6110100.4051000) sowie 5.496.085,44 € (Ergebnisrechnung) bzw. 5.459.511,32 € (Finanzrechnung) aus Schlüsselzuweisungen (6110100.4111000), welche aus dem laufenden Haushaltsjahr 2024 zur Deckung der überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen herangezogen werden.

Die Verantwortung für die Einhaltung der gesetzlichen und satzungsgemäßen Vorschriften der Bewirtschaftung liegt beim Geschäftsbereich 2.

**Zum Zeitpunkt dieser Stellungnahme hat sich das RPA von der Verfügbarkeit der angegebenen Deckungsquellen durch Einsichtnahme in die Finanzbuchhaltung überzeugt. Die Deckung ist unter der Maßgabe gegeben, dass durch die GS Haushalt (103) die avisierten Ermächtigungsübertragungen vorgenommen werden.**

*i. V. P. Martus*

Hofmann  
Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes